

20.07.2016 – Nr. 15 – ADAC Rallye Deutschland 2016

Der Samstag bei der ADAC Rallye Deutschland 2016: Ein WP-Comeback und maximale Action auf der Panzerplatte

- Die ADAC Rallye Deutschland Tag für Tag: die Highlights am Samstag
- Wertungsprüfung Freisen-Westrich wieder auf dem Streckenplan
- Fünf Wertungsprüfungen auf dem Truppenübungsplatz Baumholder

München/Trier, 20. Juli 2016 – Alle Tage der ADAC Rallye Deutschland haben spektakulären Motorsport zu bieten. Geht man dabei nach den Zahlen, hat der Samstag (20. August) klar die Nase vorn: Insgesamt neun Wertungsprüfungen (WP) mit einer Gesamtdistanz von 148,57 Kilometern stehen auf dem Programm. Allein für die Verbindungsetappen müssen Weltmeister Sébastien Ogier und die anderen WRC-Stars an diesem Tag über 440 Kilometer zurücklegen. Entsprechend früh beginnt am Samstag der deutsche Lauf zur FIA Rallye-Weltmeisterschaft: Bereits um 6:27 Uhr verlässt das erste Fahrzeug den Servicepark Trier und macht sich auf den Weg in das Saar-Nahe-Bergland zwischen St. Wendel und Idar-Oberstein, wo unter anderem der berühmt-berüchtigte Truppenübungsplatz Baumholder auf die Teilnehmer wartet. Als Zwischenstopp für die Crews wird im saarländischen St. Wendel eine sogenannte „Tyre Fitting Zone“ eingerichtet. Für die Fans heißt das: Hier gibt es WM-Stars aus nächster Nähe zu erleben.

WP 6 + 11: Freisen-Westrich

Der Samstag beginnt mit einer Neuerung, die im Grunde ein Comeback beim deutschen WM-Lauf ist: Die Wertungsprüfung Freisen-Westrich stand zuletzt 2010 im Streckenplan der ADAC Rallye Deutschland. 2016 führt die zwischen Saarland und Pfalz gelegene WP über ebenso schnelle wie anspruchsvolle 14,73 Mittelgebirgs-Kilometer. Mit einer Höhendifferenz von über 200 Metern gleicht sie einer Berg- und Talfahrt mit zahlreichen Richtungswechseln. Zwischen dem Start bei Berschweiler und dem Ziel bei Freisen verteilen sich fünf Zuschauerzonen, zu denen teilweise auch Camping- und Wohnmobilplätze gehören. Der erste Durchgang der WP Freisen-Westrich beginnt um 08:15 Uhr, der zweite folgt am Nachmittag um 15:28 Uhr.

WP 7 + 12: Bosenberg

Östlich von St. Wendel erhebt sich der 485 Meter hohe Bosenberg. Die gleichnamige Wertungsprüfung führt die Teilnehmer der ADAC Rallye Deutschland auf 14,45 Kilometern entlang der markanten Erhebung. Gegenüber dem Vorjahr hat die Prüfung auf den ersten Kilometern eine neue Streckenführung. Unter den Rallye-Piloten gilt die WP Bosenberg als besonders anspruchsvoll: Auf den winkligen Landstraßen und in den Waldpassagen können bereits kleinste Fahrfehler sehr viel Zeit kosten. Für die Fans sind vier Zuschauerbereiche ausgewiesen – unter anderem die Zone Reitscheid an einem weitläufigen Hang. Ab 8:41 Uhr nehmen die Teams die Prüfung zum ersten Mal in Angriff und um 15:54 Uhr erneut.

WP 8 + 9 + 13: Arena Panzerplatte

Nach dem Reifenstopp bei St. Wendel geht es für die Teilnehmer der ADAC Rallye Deutschland auf den Truppenübungsplatz Baumholder. Die Action auf der legendären Panzerplatte gehört seit jeher zu den absoluten Highlights der Veranstaltung. Dazu trägt auch das vor zwei Jahren erfolgreich eingeführte Sprintformat bei, das in diesem Jahr dreimal auf dem Programm steht: Los geht es um 10:17 Uhr. Nur elf Minuten nach der ersten Durchfahrt stehen die Teilnehmer schon wieder am Start und dann geht es richtig rund, da sich jetzt die doppelte Anzahl von Rallye-Boliden auf der 2,87 Kilometer langen Strecke befindet. Am Nachmittag treten die WRC-Stars noch einmal um 17:30 Uhr zum Kampf gegen die Stoppuhr an. Vom höchsten Punkt des Areals, dem Bereich Panzerplatte Turm, haben die Fans nahezu den kompletten Kurs im Blick.

WP 10 + 14: Panzerplatte Lang

Die Länge der WP Panzerplatte Lang entspricht fast der Marathon-Distanz in der Leichtathletik: 40,80 Kilometer, die selbst trainierteste Motorsportler gehörig ins Schwitzen bringen. Die Königsprüfung der ADAC Rallye Deutschland ist eine extreme Herausforderung für Material, Können und Konzentration. Reifenmordende Betonplatten sind ebenso ein Markenzeichen dieser Ausdauer-Einheit wie die neben der Straße stehenden Hinkelsteine. Das ansonsten für die Öffentlichkeit gesperrte Gelände des Truppenübungsplatzes wird am Samstag traditionell von tausenden Fans bevölkert, die sich unter anderem an der legendären Sprungkuppe „Gina“ versammeln, um „fliegende“ WRC-Boliden zu bestaunen. Um 10:46 Uhr startet das erste Fahrzeug zur langen Panzerplatten-Prüfung, in der Nachmittagsschleife geht es um 17:48 Uhr zur Sache. Dazwischen sorgt ein abwechslungsreiches Rahmenprogramm dafür, dass die Rallye-Begeisterung auf der Panzerplatte nicht abebbt: Die Fans dürfen sich unter anderem auf historische Korsofahrten, attraktive Gewinnspiele, zahlreiche Promotionstände und packende Rallye-Bilder freuen, die von Live-Kameras direkt auf eine riesige Video-Wand übertragen werden.

Der Samstag (20. August 2016) im Überblick

09:00 - 23:00 Uhr	Öffnungszeiten Servicepark Trier
08:15 Uhr	Start WP Freisen-Westrich 1
08:41 Uhr	Start WP Bosenberg 1
09.06 - 09.16 Uhr	Tyre Fitting Zone, St. Wendel
10:17 Uhr	Start Super Special Stage Arena Panzerplatte 1
10:28 Uhr	Start Super Special Stage Arena Panzerplatte 2
10:41 Uhr	Start WP Panzerplatte Lang 1
13:00 - 16:00 Uhr	Rahmenprogramm Arena Panzerplatte
13:30 - 14:00 Uhr	Service, Servicepark Trier
15:28 Uhr	Start WP Freisen-Westrich 2
15:54 Uhr	Start WP Bosenberg 2
16.19 - 16.29 Uhr	Tyre Fitting Zone, St. Wendel
17:30 Uhr	Start Super Special Stage Arena Panzerplatte 3
17:48 Uhr	Start WP Panzerplatte Lang 2
19.30 Uhr	TV- Zusammenfassung von Tag 2, Sport1 und Sport1+
20:12 - 20:57 Uhr	Service, Servicepark Trier
ca. 20:20 Uhr	Meet the Crews, Servicepark Trier

Jetzt Rallye-Pässe und Tagestickets im Vorverkauf sichern

Wie die Planungen läuft auch der Ticket-Vorverkauf für die ADAC Rallye Deutschland auf Hochtouren: Neben dem Rallye-Pass für alle vier Tage sind in diesem Jahr auch Tickets für einzelne Rallye-Tage (Freitag, Samstag oder Sonntag) im Vorverkauf verfügbar. Am jeweiligen Gültigkeitstag ermöglichen sie den Zugang zu den Zuschauerbereichen aller Wertungsprüfungen sowie zum Servicepark in Trier. Das Tagesticket für die ADAC Rallye Deutschland 2016 ist zum Preis von 35 Euro ausschließlich im Vorverkauf erhältlich. Die Rallye-Pässe und die Tagestickets können ab sofort unter <http://shop.rallye-deutschland.de> bestellt werden.

Attraktives Paketangebot im Vorverkauf

Vorbesteller von Rallye-Pässen der ADAC Rallye Deutschland 2016 profitieren von ermäßigten Preisen und einem attraktiven Paketangebot, bei dem erstmals das offizielle Rallye-Programmheft schon im Ticketpreis inbegriffen ist. Der Rallye-Pass ist im Vorverkauf zum Preis von 70 Euro (für ADAC Mitglieder 65 Euro) erhältlich und ist damit als Paket (Rallye-Pass plus Rallye-Programmheft) günstiger als in den Vorjahren. Das Vorbestellen von Rallye-Pässen lohnt sich auch im Vergleich zum Kauf an der Tageskasse, wo der reguläre Preis für das viertägige Ticket 80 Euro (ohne Programmheft und ohne Ermäßigung für ADAC Mitglieder) betragen wird. Der Rallye-Pass beinhaltet:

Presse-Information

- Zugang zu allen Wertungsprüfungen an allen Tagen
- Zugang zum Servicepark an allen Tagen
- Zugang zum Shakedown am Donnerstag
- Spectator Map mit den wichtigsten Informationen rund um das Rallye-Geschehen
- ADAC Rallye Deutschland-Ticketband
- ADAC Rallye Deutschland-Aufkleber
- ADAC Rallye Deutschland-Programmheft

Das offizielle Magazin der ADAC Rallye Deutschland 2016

Auf 80 packenden Seiten bietet das offizielle Veranstaltungsmagazin wichtige Informationen zu Fahrern, Teams, Strecken und Zuschauerpunkten der ADAC Rallye Deutschland 2016. Hinzu kommen interessante Hintergrundreportagen, exklusive Interviews, ein attraktives Gewinnspiel und viele weitere Rallye-Themen. Komplettiert wird die Pflichtlektüre für alle Rallye-Fans durch detaillierte Karten (inklusive der großen offiziellen Zuschauerkarte). Das Magazin ist für 5,- Euro unter www.adac.de/rallye-deutschland erhältlich. Zusätzlich kann es im ADAC Rallye Deutschland Ticketshop unter der Telefonnummer +49 (0)261 13 03 300 oder per E-Mail an ticket@rallye-deutschland.de bestellt werden. Wer einen Rallye-Pass im Vorverkauf erwirbt, erhält das Magazin kostenlos dazu. Während der Veranstaltung ist es an den Tageskassen beim Shakedown sowie an den Ticket-Punkten verfügbar.

Infos zur ADAC Rallye Deutschland:

Die ADAC Rallye Deutschland hat weltweit einen einzigartigen Ruf. Die Mischung aus engen Prüfungen in den Mosel-Weinbergen, harten Pisten auf dem Truppenübungsplatz Baumholder sowie schnellen Asphalt-Straßen stellen die Teams und Fahrer vor große Herausforderungen. Hier sind Können und Vielseitigkeit gefragt. Ständige Abwechslung, hochklassige Action und große Fan-Nähe machen den deutschen Weltmeisterschaftslauf auch bei den Zuschauern so beliebt. Jahr für Jahr lockt die Großveranstaltung ein begeistertes Publikum aus ganz Europa an, das der ADAC Rallye Deutschland zudem ein spezielles internationales Flair verleiht.

Pressekontakt

ADAC Rallye Deutschland

Peter Linke, Tel.: +49 (0) 89 5309970, E-Mail: media@rallye-deutschland.de

ADAC e.V.

Oliver Runschke, Tel.: +49 (0) 89 76766965, E-Mail: oliver.runschke@adac.de

Kay-Oliver Langendorff, Tel.: +49 (0) 89 76766936, E-Mail: kay.langendorff@adac.de

ADAC Rallye Deutschland auch bei facebook: www.facebook.com/adac.rallye.deutschland

www.adac.de/rallye-deutschland und www.adac.de/rallyehub

#rallyedeutschland #adacrallyehub